

»Neue Kontakte für alte Hasen«

Zukunftswerkstatt bei »Vereint in Bewegung«

KB 08.12.10

Weilheim – Die Vernetzung von Projekten von Sport und Sozialverbänden in den Bereichen Integration, Gewalt- und Suchtprävention aber auch Gesundheitsförderung, das hat sich „Vereint in Bewegung“ (V.I.B.) auf die Fahnen geschrieben. Die Kooperation des BLSV mit dem Kinder-

gendstiftung, die in diesem Jahr mit dem bayerischen Sozialpreis ausgezeichnet wurde, ist seit April 2010 auch in Weilheim aktiv.

Wie es mit der Idee weitergeht, welche Themen und Aktionen im lokalen Bereich möglich sind, aber auch wie deren Finanzierung gestemmt werden kann, das wurde im Rah-

men einer Zukunftswerkstatt im Sportzentrum des TSV Weilheim diskutiert. Unter der Leitung von Andreas Kirchner (Kath. Stiftungsfachhochschule Benediktbeuern) ging es rund drei Stunden um die verschiedensten Themen. Neben dem Informationsaustausch stand dabei auch das Kennenlernen der 15 Vertreter von Sportverei-

nen, Gesundheitsamt, Polizei, Pfarrgemeinderat, Kinderschutzbund oder Kreisverkehrwacht im Vordergrund. „Es gab viele neue Kontakte, auch für alte Hasen“, stellte Carola Wimmer die Regionalkoordinatorin, heraus. „Hier wird viel angeschoben, Weilheim ist sehr dynamisch“, gab es hinterher auch viel Lob von den Teilnehmern.

Um eine Weiterführung des Projekts, das im April 2011 mangels Geld auslaufen würde, zu ermöglichen, regte die Runde an ein Budget über Sponsoren, Stiftungen oder ähnliches auszubauen. Entsprechende Aktivitäten sollen dafür gestartet werden. „Vereint in Bewegung ist in Weilheim gut angekommen und der Wunsch aller ist es, dass es weitergeführt wird“, fasste Wimmer als Ergebnis zusammen. Unabhängig davon sollen die gemeinsamen Projekte mit dem Gesundheitsamt wie die Ü14 Party und mit der Kreisverkehrwacht für Führerscheinneulinge fortgeführt werden. Darüber hinaus wurde angeregt regelmäßig solche Treffen zu veranstalten.



Aus dem Sport, von Behörden und den verschiedensten gesellschaftlichen Gruppierungen kamen die Teilnehmer der Zukunftswerkstatt von „Vereint in Bewegung“.

Foto: Halmel

hal